

Swiss MedLab 2016, save the Date

(dm) Im Juni 2012 fand der erfolgreiche Swiss MedLab statt (Kongress und Fachmesse der Schweizerischen Labormedizin). Die SULM als Organisatorin des Anlasses ist überzeugt vom Konzept, alle vier Jahre die heterogene Welt der Labormedizin unter einem Dach zu vereinen. Es wurde entschieden, Swiss MedLab 2016 wieder in den Lokalisationen der BERNEXPO durchzuführen. Während drei Tagen profitieren über 1000 Besucher von zahlreichen Vorträgen und einer grossen Fachmesse. Die Bereiche Gesundheitspolitik, Wissenschaft und Forschung, sowie Labormanagement setzen die Schwerpunkte.

Abschlussdokumentation 2012 erschienen

Der Rückblick auf Swiss MedLab 2012 kann ab sofort unter www.swiss-medlab.ch als E-Paper gelesen, oder als PDF heruntergeladen werden.

Swiss MedLab 2016: 14. bis 16. Juni, BERNEXPO

aha!awards 2012 an drei Frauen verliehen

(dm) Christina Arpajian, Franziska Roderer und Paula Hunkeler durften den aha!award entgegennehmen. Ausgangspunkt ihrer Initiativen waren persönliche, teils starke Einschränkungen in Gesundheit, Alltag und Lebensqualität.

Wissen und Verständnis fördern

Paula Hunkeler z.B. leidet seit Kindheit unter der seltenen Krankheit HAE (Hereditäres Angioödem). Sichtbare Symptome sind Schwellungen, die nicht selten als allergisch bedingte Symptome fehlinterpretiert werden. Die betroffenen Menschen leiden an einem C1-Inhibitor-Mangel. In der Schweiz sind davon ca. 250 Personen betroffen, diagnostiziert sind aber nur rund 50%. 2001 gründete Paula Hunkeler die Schweizerische HAE-Vereinigung. Durch ihre engagierte und ehrenamtliche Arbeit hat Paula Hunkeler in breiten Kreisen interdisziplinäres Wissen gefördert und zu einem besseren Verständnis von HAE beigetragen.

www.aha.ch
www.hae-vereinigung.ch

3. World Orphan Drug Congress

(dm) Am 29./30. November fand in Genf Europas führendes Forum für Erforschung seltener Krankheiten und Orphan-Drug-Weiterentwicklung statt. Der dritte jährliche «World Orphan Drug Congress» bot umfassende Informationen rund um das Themenfeld seltener Krankheiten.

Diskutiert wurden u.a. die klinische Entwicklung des Orphan-Drug-Portfolio, die Überwindung der Hürden bei Verhandlungen um den Marktzugang und strategische Partnerschaften zur Vermarktung innovativer Produkte.

Knapp 60 Speaker aus der Pharma- und Biotechindustrie, von Forschungs- und Entwicklungsabteilungen, staatlichen Institutionen und Patientenorganisationen fokussierten auf den intensiven Erfahrungsaustausch. Ziel des Kongresses ist es, Kontakte und Netzwerke zu fördern und Gemeinsamkeiten zu stärken.

Der nächste Kongress findet vom 9. bis 11. April 2013 in Washington DC statt. www.terrapinn.com/2012/world-orphan-drug-congress

NEU: Calprotectin und Elastase aus einer Hand

Zusätzlich zu Calprotectin bietet RUWAG auch einen ELISA-Test zum Nachweis pankreatischer Elastase an.

ELISA Tests zum quantitativen Nachweis aus Stuhlproben:

- **RIDASCREEN Calprotectin** für die Diagnose chronisch-entzündlicher Darmerkrankungen
- **BIOSERV pankreatische Elastase** für die Diagnose von Pankreas-Insuffizienz

Für beide Tests sind spezielle Proben-Entnahmeröhrchen erhältlich.

NOUVEAU: Calprotectine et Elastase disponibles chez RUWAG

En plus de la Calprotectine, RUWAG propose dès maintenant un test ELISA pour la détection de l'Elastase pancréatique.

Tests ELISA pour la détection quantitative dans les échantillons de selles :

- **RIDASCREEN Calprotectin** pour le diagnostic des maladies inflammatoires chroniques de l'intestin
- **BIOSERV Elastase pancréatique** pour le diagnostic de l'insuffisance pancréatique

Pour ces deux tests, des tubes spécifiques d'extraction des selles sont disponibles.



RUWAG Handels AG
Bielstrasse 52
2544 Bettlach
Tel. 032 644 27 27
Fax 032 644 27 37
ruwag@ruwag.ch
www.ruwag.ch